

Partei, von ihren politisch-ideologischen und organisatorischen Grundlagen. In den Beschlüssen des XXIII. und XXIV. Parteitag der KPdSU, der Plenartagungen des Zentralkomitees der KPdSU und in anderen wichtigen Parteimaterialien der letzten Zeit nimmt die Frage des Anwachsens der führenden Rolle der Partei unter den Bedingungen des entwickelten Sozialismus und des Aufbaus der kommunistischen Gesellschaft einen bedeutenden Platz ein.

Viele Fragen des Parteiaufbaus, die Leninschen Organisationsprinzipien wurden in den Materialien des XXIV. Parteitages der KPdSU, auf unsere Zeit angewandt, weiterentwickelt. Der Parteitag richtete das Augenmerk der Parteiorganisationen auf die Notwendigkeit, die Anforderungen an die in die Partei Eintretenden zu erhöhen, die innerparteiliche Demokratie weiter zu entfalten, die Leninschen Normen des Parteilebens einzuhalten, die Aktivität der Parteimitglieder zu steigern und die Disziplin zu festigen. Auf dem Parteitag wurde besonders hervorgehoben, daß die Entwicklung der innerparteilichen Demokratie untrennbar mit der Festigung der Parteidisziplin verbunden ist, daß für eine marxistisch-leninistische Partei sowohl anarchische Undiszipliniertheit, die für Demokratie ausgegeben wird, als auch bürokratische Zentralisierung schädlich sind, denn die Initiative und Aktivität der Parteimitglieder werden gleichermaßen gehemmt.

Heute gewinnt die Kritik und Selbstkritik als Methode zur Beseitigung von Mängeln und zur Verbesserung der Arbeit im Zusammenhang mit den gewaltigen Ausmaßen des kommunistischen Aufbaus immer mehr an Bedeutung.

Weltweite Armee des Proletariats

Die KPdSU vertritt konsequent den proletarischen, den sozialistischen Internationalismus. Er drückt sich eindeutig in ihrer marxistisch-leninistischen Weltanschauung, ihrer politischen Tätigkeit, ihrem organisatorischen Aufbau und der Zusammensetzung ihrer Mitglieder aus. Bereits in ihrem ersten, auf dem II. Parteitag der SDAPR angenommenen und den Weg des Kampfes für die Errichtung der Diktatur des Proletariats weisenden Programm erklärte die Partei, daß sie sich als eine Abteilung der weltweiten Armee des Proletariats betrachte. Von diesem am Beginn ihrer Entstehung verkündeten internationalistischen Prinzip ist unsere Partei niemals auch nur einen Schritt abgewichen. Im gegenwärtig geltenden Parteistatut; heißt es, daß sie ein integrieren-

der Bestandteil der internationalen kommunistischen und Arbeiterbewegung ist, daß sie fest auf den bewährten marxistisch-leninistischen Prinzipien des proletarischen Internationalismus steht und aktiv zur Festigung der Einheit der gesamten internationalen kommunistischen und Arbeiterbewegung, der brüderlichen Beziehungen zur großen Armee der Kommunisten aller Länder beiträgt. Die KPdSU betrachtet den kommunistischen Aufbau in der UdSSR als eine große internationalistische Aufgabe des Sowjetvolkes, die den Interessen des sozialistischen Weltsystems, des internationalen Proletariats und der ganzen Menschheit entspricht

Die KPdSU vereint in ihren Reihen fortschrittliche Vertreter aller Nationen und Völkerschaften unseres Landes. Die Kommunisten der Sowjetunion, welcher Nation oder Völkerschaft sie auch an gehören mögen, sind alle Mitglieder einer Partei, haben die gleichen Rechte und Pflichten. In der Partei Lenins, in ihrer Ideologie, Politik und in der Zusammensetzung ihrer Mitgliedschaft findet die Freundschaft der Werktätigen der UdSSR, die Einheit des Sowjetvolkes ihren deutlichen Ausdruck. Im Beschluß des ZK der KPdSU „Über den 70. Jahrestag des II. Parteitages der SDAPR“ ist aufgezeigt, wie die Kommunistische Partei die Werktätigen der multinationalen Sowjetheimat unter dem Banner des Internationalismus zu Siegen von welthistorischer Tragweite führte. Gleichzeitig hebt das ZK der KPdSU hervor, daß Internationalismus, Unversöhnlichkeit gegenüber jeglichen Erscheinungen von Nationalismus ein Gesetz unseres Lebens, die wichtigste Voraussetzung für die erfolgreiche Lösung der Aufgaben des kommunistischen Aufbaus sind.

Die Leninsche Lehre von der Partei, die organisatorischen Prinzipien ihres Aufbaus haben sich historisch bewährt. Sie haben ihre Kraft unter den verschiedensten Bedingungen bewiesen — in der Zeit des Kampfes gegen die Selbstherrschaft, in den Tagen des Großen Oktober und der Errichtung der Sowjetmacht, im Bürgerkrieg, beim Aufbau des Sozialismus, während des Großen Vaterländischen Krieges und beim Wiederaufbau der zerstörten Volkswirtschaft. Die welthistorischen Erfolge des Sowjetvolkes, die unter Führung der Partei erreicht wurden, zeugen von dem Triumph der Leninschen ideologischen und organisatorischen Prinzipien. Auf ihrer Grundlage erstarkte und wuchs die Kommunistische Partei der Sowjetunion, die das Sowjetvolk auf dem Leninschen Kurs des Friedens und des Sozialismus zum Sieg des Kommunismus führt.